



Gesundheit! - Danke! Die eine oder andere Schnupfennase ist Ihnen vielleicht in letzter Zeit auch schon begegnet. Kein Wunder, schließlich zieht während diese Zeilen entstehen ein Regengebiet nach dem anderen über den recht grauen Schulhof und die Temperaturen schwanken irgendwo zwischen unangenehmen 4°C und dem

Gefrierpunkt. Richtig gutes Wetter also, um in der Schule zu lernen, Projekte voranzutreiben und gemeinsam auf den kommenden Advent zu blicken.

Lagerfeuer, Stockbrot und Getränke lockten bereits vor den Herbstferien etliche Interessierte, aber auch viele ehemalige Schüler an unsere Schule. Beim nun schon traditionellen Leuchtfeuer im Herbst versammelten sich zahlreiche Besucher zur Andacht und anschließend um das wärmende Feuer, um sich über Gott und die Welt zu unterhalten, über „alte“ Geschichten aus der Schulzeit bei uns zu scherzen und sich gegenseitig auf den neuesten Stand zu bringen - man staunt, was so alles aus unseren Schülerinnen und Schülern geworden ist.



Wer schneller läuft, dem ist weniger lange kalt - ein wenig frisch aber immer noch gute Bedingungen beim Sponsorenlauf 2024.

Auch unsere aktuelle Schülerschaft ist zu Großem imstande. So wurden beim Sponsorenlauf innerhalb einer Stunde über 3100 Runden auf dem Sportplatz gedreht. Bei Musik und unter Anfeuerungsrufen vieler Zuschauer kamen alle ins Schwitzen. Nun dürfen nicht nur wir uns über eine stattliche Summe an zugesagten Spendengeldern freuen und sind bereits jetzt dankbar für jede gütige Gabe. Davon werden nicht nur unsere Schüler direkt profitieren. Das Schulforum hatte vorab beschlossen, dass wie in jedem Jahr auch ein Teil der Summe an ein externes Projekt gehen wird. In diesem Jahr wird die Aktion „SEREY“ der Familie Döhler in Kambodscha unterstützt. Dort wird vor Ort Aufklärungsarbeit zur Bekämpfung von Menschenhandel und moderner Sklaverei geleistet und dabei die gute Botschaft unseres Herrn nicht vergessen.

Warm ums Herz wurde es allen, als Dieter Leicht nun schon bei seinem zweiten Engagement im Rahmen unseres Elternbildungsseminars „Fit bleiben in der Erziehung“ zum Thema „Selbstbewusstsein“ referierte. Gewohnt leichtfüßig mit gekonntem Witz, aber eben auch angemessener Tiefe, reflektierte der erfahrene Familientherapeut darüber, wie Kinder und Jugendliche ein „gutes Selbstvertrauen“ von uns Eltern und Lehrern erlernen könnten. Die wohl grundlegende Idee - „Wir können nichts weitergeben, was wir selbst nicht haben.“ - bereicherte alle Zuhörer. Wir danken allen, die an der Vorbereitung und Umsetzung beteiligt waren.

Das Rahmenprogramm wurde durch Musikerinnen der Klasse 7 unter Leitung unseres Musiklehrers Herrn Alf Mudrich gestaltet. Im kommenden Jahr warten ebenso spannende Abende mit dem Psychotherapeuten und Medienbildungsexperten Ken Schönfelder und dem ehemaligen Bodyguard und erfahrenen Gewaltpräventionsberater Michael Stahl - wir laden vorab rechtzeitig zu den Terminen ein, freuen Sie sich jetzt schon darauf.



Erfahrung in Bildung, Beratung und Musik - wir danken Dieter Leicht und unseren talentierten Schülerinnen.

Abseits von Projekten und Sonderveranstaltungen läuft aber auch das ganz normale Schulalltagsleben weiter. Leistungskontrollen und Klassenarbeiten, Hausaufgaben und unterrichtliche Projekte - und dabei gehen wir in die heiße Phase vor den Jugendherbergsfahrten Ende November. Wer sich nun über den ungewöhnlichen Zeitraum für eine solche Unternehmung wundert, hat vollkommen Recht. In der dunklen Jahreszeit soll dies auch eine Ausnahme sein, um den Reisezeitraum schon in diesem Jahr ein wenig in die richtige Richtung zu verschieben. Der Plan ist, dann im Jahr 2025 bereits im August, genauer vom 24.-27.08.25 mit der ganzen Schule gemeinsam eine Wallfahrt ins Kloster Volkenroda zu unternehmen. Die Planungen dazu laufen auf Hochtouren.

Und dann steht ja auch noch die Advents- und Weihnachtszeit vor der Tür. Herzlich einladen



möchte ich Sie zu unserem traditionellen Adventscafé am 06.12.24 ab 15Uhr - nicht verpassen sollten Sie dabei neben leckerem Kuchen und Hausmusik auch die Aufführung eines kleinen vorweihnachtlichen Musicals unserer 5. Klasse. Am 20.12.24 wird dann wieder das Friedenslicht aus Bethlehem in unseren Schulgottesdienst Einzug halten und ich freue mich bereits jetzt darauf, es anschließend gemeinsam mit Schülern und Kollegen in Hochkirch und Umgebung weitergeben zu dürfen. Auf das es uns auch in diesem Jahr wieder die Hoffnung auf Frieden, Licht und Wärme spenden soll.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen und Ihren Familien Gottes Segen für eine möglichst entspannte Adventszeit, ein friedvolles Fest im Kreise Ihrer Lieben und einen gesunden Jahreswechsel in ein glückliches 2025.

Bleiben Sie behütet.

T. Menzel
- Schulleiter -